

**1/11 NATURAL  
HORSEMAN**

MEMBER OF AUSTRIAN WESTERN RIDING &amp; BREEDING ASSOCIATION (AWA)

**21 NEUE WAA-WANDERREIT-  
FÜHRERINNEN (SEITEN 2 - 4)****TERMINE-TERMINE-**

1. Lehrgang 2011 für  
Wanderreiter vom 8.-  
10. April im Ausbildungs-  
- u. Trainings-Camp Gut  
Föllinghof, St. Marein b.  
Graz.  
Info: 0664/73103848



Im Rahmen eines Ferienprojektes besuchten 17 Kinder die Wanderreiter-Akademie in Pertlstein



Am weitesten zum Kurs  
angereist war Dipl. Ing. Mi-  
chael Maier aus Vorarlberg

**UTE HOLM kommt nach  
Österreich**

**St. Marein** Die mehrfache Europäische Meisterin in Cutting und Ranchhorse-Bewerbe kommt auf den Föllinghof in St. Marein bei Graz. Am 27. und 28. März 2011 (Montag-Dienstag) findet ein Lehrgang für Einsteiger und Fortgeschrittene statt. Veranstalter ist die ARGE COWS AT WORK von A.J.Sablatnig und Mag. K. Auer.  
Mehr Info: [www.cowsatwork.at](http://www.cowsatwork.at)

**1. Esel-Wanderführerin**

**Weissenbach/Enns** Nach sechs intensiven Lehrgangstagen bei der WAA konnte gefeiert werden: Die erste österreichische Eselwanderführerin Maria Wimmer hat die Prüfung bestanden. Wir gratulieren herzlichst und sind erfreut, daß unsere Ausbildung von der Eselbesitzerin sehr positiv angenommen wurde.



Maria Wimmer (re.) nimmt ihre Urkunde von  
Prüferin Andrea Johanna Sablatnig entgegen

**IMPRESSUM**

- NATURAL HORSMAN ist die offizielle Mitglieder-Onlinezeitschrift der WAA
- Verantwortlicher Redakteur Obmann R. Sablatnig,
- 8350 Pertlstein 84
- [office@wanderreiter-akademie.at](mailto:office@wanderreiter-akademie.at)

[www.cowsatwork.at](http://www.cowsatwork.at)

**WIR GRATULIEREN HERZLICHST DEN...**

# **WanderreitführerInnen 2010**



*Friederike Hutter, Ulrike Stephan und Dipl.Ing. Michael Maier, der eigens aus Vorarlberg nach Pertlstein auf die RCMP-RANCH anreist!*



*Horner Elke, Zarzer-Pesenböck Karin, Eidenberger Nicole, Horner Eveline, Aicher Nina, Zauner Meike, Tempel Tanja, A.J.Sablatnig.*

*Die Lehrgänge Wanderreiter und Wanderreitführer fanden am Wanderreithof Güne Weide in Bad Leonfelden/OÖ statt*



*V.r.n.l.: Habammer Elisa, Wimmer Maria, Scherer Helgrit, Mag. Köppl Kathrin, Mock Brigitte, Burgsteiner Astrid.*

*Die Lehrgänge Wanderreiter u. Wanderreitführer fanden am Reiterhof Laussabauer in Weißenbach an der Enns statt*



*A.J. Sablatnig, Kellner Tamara, Weiglmaier Susanna, Mag. Christopher Klein, Mouny Sablatnig auf der RCMP-RANCH*



Mouny, Mag. Ahrer Daniela, Mocker Erik, A.J. Sablatnig. Daniela u. Erik waren eigens aus Tirol angereist!

## Offizielles WAA-Trainings-Camp

**Eine Sensation innerhalb der WAA:** Wir haben ein offizielles, dauerhaftes Ausbildungs- und Trainings-Camp für die Ausbildung von Wanderreitern und Wanderreitführern in der Steiermark.

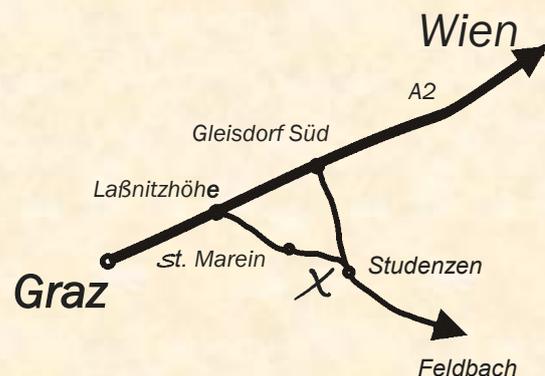
Auf Gut Föllinghof bei St. Marain bei Graz wird uns von den Besitzern der Reitanlage, **Mag. Kathrin Auer** und **Mag. Christopher Klein**, ein ca. 10 ha großes Waldstück zur Verfügung gestellt, das als Trainingsanlage in Österreich geradezu einzigartig ist.

Hier wird im Frühjahr 2011 ein Naturtrail entstehen, der gerade für die WAA-Lehrgänge einfach ideal ist.

Steile Aufstiege und Abhänge, ein Wald-Lagerplatz für Außenbüchereien, ausreichend Platz für das Trainieren von Lagerbau, Behelfskoppelbau und natürlich für das Reiten im Gelände stehen zur Verfügung. Für das Trainings-Camp werden auch bis ins Frühjahr extra für die WAA noch Unterstellplätze, bzw. Boxen errichtet.

Wir hoffen, daß sich Mitglieder bei uns melden, um die WAA mit aktiver Aufbau-Mitarbeit zu unterstützen!

Infos bei Mouny: 0664/7310 3848



# Der Kabardiner



Quelle Text u. Fotos: Homepage [www.kabardiner.de](http://www.kabardiner.de)

**D**er Kabardiner ist eine kaukasische Gebirgspferderasse und gilt als eine der besten Gebirgsrassen überhaupt. Sie zeichnet sich durch enorme Kondition, Regeneration, Trittsicherheit und Rittigkeit - gerade in unwegsamem Gelände - aus.

Eine Besonderheit beim Kabardiner ist, daß er als eine der letzten Pferderassen auch heute noch im täglichen Leben im Einsatz ist, sei es als Lastenträger und vor dem Karren um Waren zu transportieren, oder als Reitpferd um Strecken zurück zu legen, Herden zu betreuen, Besorgungen zu erledigen, oder Freunde zu besuchen. Außerdem findet ein immer größerer und zunehmend erfolgreicher Einsatz im Distanzsport statt.

Die Verbreitung der Rasse ist nach großen Problemen von 1990 bis 2007 wieder im Neuaufbau. Ein neues Stutbuch in Russland ist seit Oktober 2007 in Arbeit, für das schon mehrere tausend Pferde gesichtet wurden – auch in Europa. Dennoch ist die Zukunft noch nicht voll gesichert, da auch ein Absatzmarkt für die Pferde geschaffen werden muss. Den größten ausserrussischen Markt

stellt dabei Deutschland dar, wo der Kabardiner relativ stark mit bis zu 400 Pferden vertreten ist. Sogar eine kleine aber wertvolle Zucht ist in Deutschland vorhanden, die einige Linien enthält, die in Russland kaum noch zu finden sind.

## Wie sieht der Kabardiner aus?

Die Ausrichtung als Gebirgspferd prägt auch den körperlichen Aufbau und die Ausstattung der Kabardiner. Sie verfügen über ein extrem effizientes Gangwerk, das mit möglichst geringem Aufwand einen hohen Raumgewinn ermöglicht. Die Aktion ist dementsprechend eher niedrig, aber raumgreifend, wodurch sie sich auch extrem weich reiten lassen (auch die lange Fesslung trägt dazu bei). Die Beinstellung ist tendenziell schmal und häufig leicht säbelbeinig.

Auch bodenenge oder kuhessige Stellung kommt häufig vor und solange dies nicht übermäßig der Fall ist, wird es als Anpassung an das Gebirge (und damit das Zucht- und Arbeitsgebiet) und nicht als Fehlstellung gewertet. Dabei ist zu beachten, daß aber nur die Kombination dieser Stellung zusammen mit der stark abgeschlagenen Kruppe hier eine wirkliche ideale Anpassung

darstellt und nur in dieser Kombination auch dem Kabardiner seine Qualitäten gibt ohne zu Verschleiß zu führen.

Als Ergebnis der Huf- und Beinstellung ergibt sich die enorme Trittsicherheit, Wendigkeit und Flexibilität, die im Gebirge notwendig ist. Kabardiner verfügen über große, spitze und sehr bewegliche Ohren. Der Kopf ist trocken, oft mit leicht gewölbter Stirn-Nasenlinie (Ramsnase, eher weniger Ramskopf) und auf einem wohlbemuskelten geraden Hals aufgesetzt. Die Brust ist tief, der Rücken lang und gerade bis zur abschüssigen ebenfalls gut bemuskelten Kruppe. Der Schweif ist schön angesetzt und ebenso wie die Mähne stark behaart. Das Fundament ist sehr fest und korrekt und die Hufe aus hartem festem Horn sind sehr widerstandsfähig.

Als Farben sind braun mit dunklem Behang, Rappe und Schwarzbraun (Karakovij) am häufigsten, etwa 5% sind Schimmel.

Die Größe der Hengste beträgt ca. 152-158cm, der Stuten ca. 150-156cm Stockmaß. Das Röhrbein hat ca. 20cm, die Körperlänge (Brust bis Kruppe) ist etwa 153 cm und der

Umfang liegt bei 180cm. Bei in Deutschland gezogenem Nachwuchs zeigt sich ein stärkeres Wachstum, das zu einem Stockmaß von bis zu 160cm und teils darüber führt und auf die besseren Aufwuchsbedingungen zurückzuführen ist. Auch in Russland hat sich in den letzten Jahren ein Trend zu einem etwas größeren Kabardiner hin entwickelt – auch durch entsprechende Selektion.

#### Wie verhält sich der Kabardiner?

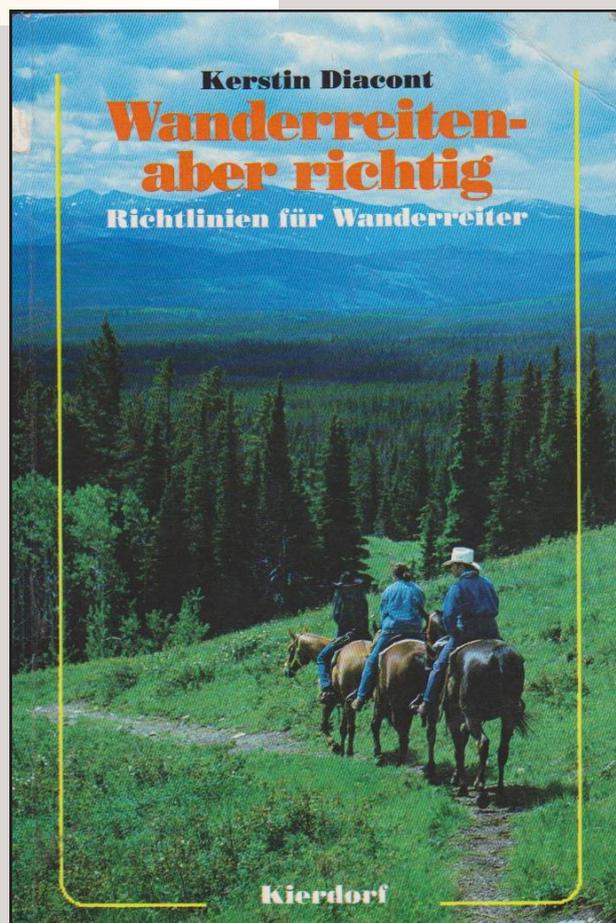
Kabardiner sind sehr charakterstark, lebhaft und intelligent. Sie lassen sich sehr stark prägen, was auf die Vergangenheit als Pferd von Reitervölkern zurückgeht, wo sie der wertvollste Besitz eines Reiters waren. Um Diebstahl vorzubeugen wurden die Pferde stark auf einen Besitzer geprägt, so dass die Diebe kaum Freude an Ihrer Beute hatten. Weiterhin besitzen sie ein gutes Orientierungsvermögen und einen extremen Herdeninstinkt. Wenn sie gestohlen werden finden sie ihren Weg zur Herde zurück, auch über lange Strecken, mehrere Monate und schlechte Futterverhältnisse hinweg. Sie sind ein Freund fürs Leben und gehen mit einem durch dick und dünn.

#### Wo kommen sie ursprünglich vor?

Die Kabardiner stammen aus dem Nordkaukasus und sind auch heute dort noch heimisch. Ihr Verbreitungsraum erstreckt sich aufgrund der guten Qualität auch rund um den Nordkaukasus, Hauptgebiete waren und sind die heutigen autonomen Republiken Kabardino-Balkarischen, Karachai-Tscherkessien und Adygea, sowie die Regionen um Mineralnyj, Stavropol und Krasnodar.

#### Besonders herausragende Leistungen

Kabardiner sind hervorragend für gebirgiges und steiniges Gebiet geeignet und gelten als die Beste Gebirgsrassen überhaupt. Sie sind nicht außerordentlich schnell auf kurzen Strecken, aber zeichnen sich durch eine gute Geschwindigkeit gepaart mit einer erstaunlichen Ausdauer aus. Die Rassegeschwindigkeitsrekorde sind 1 min 54 sec für 1600 m, 2 min 44.2 sec für 2400 m und 1 Stunde 41 min 25 sec für 50 km. Besonders interessant hierzu sind auch die historischen Errungenschaften, diese Zusammenfassung und die heutigen Leistungen im Distanzsport.



#### Wanderreiten – aber richtig

Dieses Buch enthält Ausbildungskriterien für Wanderreitpferde und Wanderreiter, die sich in ihren Grundprinzipien teils auf die klassisch engl. Reitweise, zum größten Teil jedoch auf die Westernreitweise stützen.

Sie helfen dem Wanderreiter, sein Pferd seinen persönlichen Bedürfnissen gemäss auszubilden.

Aufeinander aufbauende Übungs- und Trainingsbeispiele ermöglichen es dem Reiter, sein Pferd optimal vorzubereiten.

Neben der Ausbildung von Pferd und Reiter werden wichtige organisatorische und praktische Fähigkeiten erläutert, die sich der Reiter aneignen sollte:

Orientierung, Notbeschlagn, Fütterung, Gruppenzusammensetzung, Planung und Vorbereitung, Verhalten auf dem Ritt usw.

**Jedoch:** selbst die besten Bücher können keinesfalls eine gezielte, seriöse und fundierte Ausbildung, wie die in der Wanderreiter-Alkademie-Austria ,ersetzen;)))

Infos zur Ausbildung innerhalb der WAA:

mail: office@wanderreiter-akademie.at oder

Tel. 0664-277 6003 (Mounty)

**Liebe Leser, nützt den MARKT-PLATZ auf [www.wanderreiter-akademie.at](http://www.wanderreiter-akademie.at)**

## Jahreshauptversammlung 2011 in der Schmied'n

Auch in diesem Jahr stellte uns Toni Maier freundlicher Weise wieder das gemütliche Kellerstöckl seiner Schmied'n für unsere Jahreshauptversammlung zur Verfügung. Viele Themen kamen im Lauf des Abends zur Sprache, denn in den vier Jahren ihres Bestehens hat sich die Wanderreiter Akademie ständig weiter entwickelt.

### Rückblick auf 2010

Im vergangenen Jahr wurden 11 Lehrgänge zum Wanderreiter bzw. Wanderreitführer in mehreren Bundesländern abgehalten. Der Ruf der WAA reicht inzwischen bis in den Westen, denn auch aus Tirol und Vorarlberg gab es erfolgreiche Teilnehmer! In Oberösterreich fanden Andrea und Mounty am Reithof „Grüne Weide“ nicht nur perfekte Bedingungen zum Wanderreiten, sondern auch in höchstem Maß erfahrene und qualifizierte Geländereiter vor, die die Lehrgänge mit Bravour bestanden.

### Ausblick auf 2011

Mit dem Gut Föllinghof steht der WAA ein neues Ausbildungszentrum in St. Marein bei Graz zur Verfügung, das neben Reitplatz, Halle und Gastpferdeboxen auch über einen eigenen Wald verfügt. In diesem werden die Besitzer Kathrin Auer und Chris Klein gemeinsam mit der WAA einen Geländetrail anlegen – freiwillige Helfer für diesen Tag (Datum wird auf der Webseite rechtzeitig bekannt gegeben) sind herzlich eingeladen, sich bei Mounty zu melden!

Gemeinsame Trainingstage, die gleichzeitig als Fortbildung für Wanderreitführer anerkannt werden, werden zukünftig auch in diesem Gelände abgehalten und sicher für viel Spaß in der Praxis sorgen.

Auch den Spaß im Freizeitsport wird die WAA heuer wieder forcieren und neuerlich Reiterspiele veranstalten, wie sie 2009 bereits einmal stattfanden. Auch die genaue Information darüber entnimmt bitte der WAA-Webseite.

Für 2011 planen wir auch Messeauftritte mit eigenem Stand: die Feuertaufe der WAA wird im Rahmen der Pferd Wels (13. – 15. Mai 2011) stattfinden und soll regelmäßige Nachfolgeveranstaltungen finden. Auch dazu sind Freiwillige herzlich eingeladen, sich bei Mounty zu melden! Die Messestandbetreuung bietet wunderbare Möglichkeiten, mit interessierten zukünftigen und aktiven Gelände- und Wanderreitern in einen regen Kontaktaustausch zu treten und sich einen Überblick über das Thema Wanderreiten in ganz Österreich zu verschaffen!



### Neuer Vorstand

Nach vier Jahren wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung auch ein neuer Vorstand gewählt. Die Funktionen Obmann, Kassier und Schriftführer wurden durch Mounty, Mag. Christopher Klein und Mag. Sigrid Machatsch neu besetzt. Erich Müller steht der WAA zukünftig als Sportdirektor zur Verfügung und wird seine erste große Herausforderung in der Organisation der heurigen Reiterspiele finden.



GEMEINDE PERTLSTEIN



Autohaus Kalcher

GesmbH

Fehring

03155 / 2424



www.autohaus-kalcher.at

Privat und indirekte Verrechnung



Manuela Harmos  
St. Peter Hauptstr. 69  
8042 Graz

Harmonie in jedem Element

Massage - Kosmetik - Fachinstitut

Information und Termine

0664 / 50 100 44



Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Ihre persönlicher Berater:

Johann Heschl

Telefon: 03157/2301 oder 0664/2029206

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen Fonds • Bausparen • Leasing

**equisense**  
Horse Related Management Training

**Stefan Schmid**

Grabnerweg 1  
8075 Hart bei Graz  
Mobil: 0664/83 66 298  
office@equisense.at  
www.equisense.at



**BAUMGARTNER**

8200 Gleisdorf tel 03112 2430

email: reitsport@baumgartner.co.at

**RCMP-RANCH** Ausbildung von Wanderreitpferden u. Wanderreitern **RCMP-RANCH**

**HORSEMANSHIP** 8350 Pertlstein 84, Tel. 0664/2776003 **HORSEMANSHIP**

**RR REINTAL RANCH**

REINTALSTRASSE 45, 8075 HART BEI GRAZ